Erneuerbare Rohstoffe

Artikel vom **10. November 2020**
Sonstige Rohstoffe und Halbfabrikate



Diese Scheinwerferabdeckung eines Mercedes E besteht beispielsweise aus transparentem Polycarbonat (Bild: Covestro).

Die Firmen Neste und Covestro arbeiten in Europa strategisch zusammen, um die Verwendung nachhaltiger Rohstoffe in der Kunststoffproduktion zu fördern. Das Leverkusener Unternehmen soll mit Material aus erneuerbaren Quellen beliefert werden, das einen wichtigen Teil der bisher zur Herstellung von Polycarbonaten verwendeten fossilen Rohstoffe ersetzt. Der Hochleistungskunststoff wird z. B. in Autoscheinwerfern, LED-Leuchten, elektronischen und medizinischen Geräten sowie der Automobilverscheibung genutzt. Kurzfristig will die Zusammenarbeit darauf abzielen, mehrere tausend Tonnen fossiler Rohstoffe zur Herstellung von Polycarbonaten durch Rohstoffe zu ersetzen, die mit erneuerbaren Kohlenwasserstoffen von Neste hergestellt werden. Das Unternehmen produziert diese Kohlenwasserstoffe vollständig aus erneuerbaren Rohstoffen wie Alt- und Rückstandsölen und -fetten. Da das Produkt ein Drop-in-Ersatz für häufig verwendete fossile Rohstoffe in der Polymerproduktion ist,

eignet es sich laut Unternehmensangabe für bestehende Produktionsinfrastrukturen und ermöglicht es Kunden, nachhaltigere Produkte mit gleichbleibend hoher Qualität mit ihren bestehenden Verfahren herzustellen. Die Zusammenarbeit soll dazu beitragen, die industrielle Produktion entlang der Wertschöpfungskette nachhaltiger zu gestalten und den Wandel zur Kreislaufwirtschaft voranzutreiben. Beide Unternehmen wollen zudem ihre Partnerschaft zukünftig auch auf andere Kunststoffarten ausweiten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag